

Man gewöhne sich daran, nicht nach einzelnen Exemplaren zu bestimmen, sondern womöglich immer mehrere Stücke zu vergleichen und sich so von der Richtigkeit und Stichhaltigkeit des Beobachteten zu überzeugen. Indessen gebrauche man die Lupe nicht ohne Noth, denn das Arbeiten mit ihr greift das Ange bei weitem mehr an als das Mikroskopiren.

Von sehr grosser Wichtigkeit ist das genaue Messen der zu bestimmenden Thiere und eignet sich hierzu ein von Herrn Dr. Paasch empfohlenes Hilfsmittel ganz ausserordentlich.

Man nimmt ein mittelst einer Liniemaschine hergestelltes fein liniertes Papier, dessen Linien $\frac{1}{5}$ ($\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$) Millim. Abstand von einander haben und lege das zu messende Thier mit seiner Längsachse rechtwinklig gegen die Linie. Mit Hülfe einer Stativlupe sieht man nun zu, wieviel auf die Länge des Kopfes, des Thorax u. s. w. kommen und trage diese Maasse sofort auf ein Quadratnetz von beliebiger Weite über. Dann wendet man das Thier so, dass es mit seiner Längsachse auf eine Linie fällt und beobachtet in gleicher Weise die Breite des Kopfes, des vorderen und hinteren Thoraxrandes und was sonst noch bemerkenswerth erscheinen könnte und bemerke auch diese Punkte sofort auf dem Quadratnetz. Verbindet man nun auf letzterem die angegebenen Punkte unter Beobachtung der Gestalt des Thieres, so gewinnt man neben den direkten Maassen der einzelnen Theile eine möglichst genaue Zeichnung vom Umriss des Thieres in beliebiger Vergrösserung.

Fällt der Punkt, den man zu bezeichnen hat, nicht genau auf eine Linie, so muss man für den Zwischenraum schon das Augenmaass zu Hülfe nehmen, in welchem Falle man indessen immer nur um einen kleinen Bruchtheil eines Millimeters fehlen könnte, was wohl als unwesentlich zu betrachten ist.

Bei den grösseren Thieren genügt es, wenn man den Abstand der Linien von einander auf $\frac{1}{4}$ ja $\frac{1}{2}$ Millimeter setzt.

V. Das Ordnen.

Zur Aufnahme der präparirten Thiere dienen die allgemein bekannten Insektenkästen, welche jetzt überall zu annehmbaren Preisen zu haben sind.

Je mehr Exemplare bei der ersten Einordnung vorhanden sind, um so übersichtlicher lässt sich die Sammlung von vorn herein anlegen. Es ist von bedeutendem Vortheil, besonders bei faunistischen Sammlungen für sämmtliche bekannte Arten den nötigen Platz zu lassen, denn hierdurch wird auch ganz besonders der Sammelcifer angeregt, indem man stets bemüht ist, die noch vorhandenen Lücken auszufüllen.

Die Etiquetten werden aus festem, starkem Papier in Form von Rechtecken geschnitten; man kann zur Bezeichnung der Ordnung, Familie, Gattung und Art verschieden gefärbtes Papier verwenden. Zu den Art-Etiquetten nimmt man, um die Buntscheckigkeit möglichst zu vermeiden, ausschliesslich weisses Schreibpapier. Sie werden nur so gross geschnitten, dass man den Namen des Thieres deutlich lesbar darauf schreiben kann. Die Etiquetten darf man etwa nicht an die Nadel des betreffenden Thieres selbst stecken, denn dies würde bei der Handhabung des Objects nur hinderlich sein; sondern man befestigt dieselben mittelst kleiner Nadeln und Stiftchen auf dem Boden des Sammelbehälters. Die Angabe des Geschlechts, ♂ für Männchen, ♀ für Weibchen, wird auf kleine Zettelchen von etwa 3 qmm Grösse gemacht und dieses Papierchen an der Nadel des betreffenden Exemplares bis zur Hälfte hinaufgeschoben. Man mache es sich von vorn herein zur Regel, die Männchen zuerst und dann die Weibchen einzustecken. Bei den grösseren Thieren dürfte es genügen, zwei Männchen und zwei Weibchen

in der Sammlung zu besitzen. Bei seltenen und kleineren Thieren kann man, wenn sie in genügender Zahl zu haben sind, 6 - 10 Stück von jedem Geschlecht aufnehmen; bei stark variirenden Arten sucht man natürlich eine möglichst vollständige Varietätenreihe zu gewinnen.

Fortsetzung folgt.

Kleine Mittheilungen.

(*Aglia Tau ab. nigerrima.*) Herr Dr. M. Standfuss in Zürich, dem es bisher wohl nur allein gelang, diese kostbare Aberration mit Sicherheit zu ziehen, beabsichtigt in Folge Vornahme anderer Versuche die Zucht dieser Art aufzugeben.

Genannter Herr hat in liebenswürdigster Weise dem Unterzeichneten vier noch recht schöne ♀♂ dieser Species, eine Anzahl ♂♂ von *fere nigra*, sowie noch mehrere andere sehr gute Arten zu Prämienzwecken zur Verfügung gestellt und sich ferner bereit erklärt, die im Frühjahr von der letzten *Nigerrima*-Zucht zu erzielenden Eier zu verhältnismässig sehr billigen Preisen abzugeben.

Da auch durch Bekanntgabe der Futterpflanzen das über der Zucht dieses Falters bisher noch schwedende Dunkel gelichtet ist, so dürfte dieses hochinteressante Thier bald zu einem mässigeren Preise zu erlangen sein. Nach Staudinger's Katalog steht das ♂ noch auf 15 M., das ♀ auf 35 M.

R.

Ich machte unter anderem bei meiner vorjährigen Zucht von *Bombyx Mori* ganz durch Zufall die Erfahrung, dass die Raupen dieses Falters nicht nur Maulbeere, sondern auch die ihnen vorgelegten, in den Falten gut ausgetrockneten Blätter des Kopfsalats, sowie eine Art grossblättriger Winde, welche zwischen den Maulbeerblättern sich emporgerankt hatte, sehr gern und gierig frassen und dabei vortrefflich gediehen. Auch passirte es mir, dass bereits Mitte August von den im Juli gelegten Eiern einige 100 als 2. Generation ausschlüpften, die freilich leider fast verhungert waren, ehe ich darauf aufmerksam wurde.

Schulz, Pastor em.

Vereinsangelegenheiten.

Anzeiger für Kauf und Tansch.

Vom 8. April d. J. ab wird wiederum der »Anzeiger für Kauf und Tansch« in gleicher Weise wie im Vorjahre zur Versendung kommen.

Für diejenigen Mitglieder, welchen diese Einrichtung noch unbekannt ist, diene folgende Erklärung: Der »Anzeiger« hat den Zweck, Anerbietungen von Zuchtmaterial während der Monate April bis August wöchentlich zu ermöglichen.

Die Versendung erfolgt am 8. und 22. der genannten Monate Mittags. Unter der Voraussetzung, dass die Beteiligung an dieser, einem allseitig gefühlten Bedürfnisse Rechnung tragenden Einrichtung wiederum genügend gross sein wird, soll die Herstellung, sowie die Expedition des »Anzeigers« in der im vergangenen Jahre beobachteten Weise stattfinden.

Die regelmässige Versendung des »Anzeigers« erfolgt nur an solehe Mitglieder, welche dies beantragen und die Herstellungs- u. Portokosten (95 Pf. Ausland 1,15 M. für alle 10 Nummern) der Anmeldung in Briefmarken beifügen. Die Anzeigen werden von allen Mitgliedern, sowie von ausserhalb des Vereins stehenden Züchtern kostenlos aufgenommen, müssen jedoch spätestens am 8. bzw. 22. früh 7 Uhr in meinen Häuden sein. Bei jeder Anzeige ist von Vereinsmitgliedern oben übersichtlich anzugeben, ob solche nur für den

Anzeiger oder noch ausserdem zur Uebernahme in die Ent. Zeitsch. bestimmt ist.

Da wegen der äusserst lang bemessenen Aufnahmefrist ein Correcturlesen nicht stattfinden kann, so ist im eigenen Interesse der Einsender grösste Deutlichkeit der Schrift Hauptbedingung. Nur Anzeigen über Zuchtmaterial, welche diesen Anforderungen entsprechen, finden Aufnahme. Die Inserate selbst müssen so kurz und klar als möglich gehalten sein, z. B.:

Eier von L. Populifolia, à Dtzd. . . Pf.

N. in N.

Abonnements erbitte möglichst frühzeitig.

R. Redlich, Guben.

Z u r g e fäll i g e n B e a c h t u n g !

Im Briefkasten werden Anfragen in persönlichen Angelegenheiten nicht beantwortet.

Briefliche Antwort wird ausnahmslos nur dann ertheilt, wenn Freimarke beigelegt ist.

Inserate nicht entomol. Inhaltes müssen voll, d. h. pro Zeile mit 25 Pf. bezahlt werden und wird das Conto des Einsenders einer derartigen Anzeige dementsprechend belastet. Sache der Inserenten ist es, die Höhe ihrer bereits gedruckten Annoncen selbst zu berechnen. Wenn mir von einigen Seiten in bündiger Weise dem- entgegen erklärt worden ist, dass man hierzu »keine Zeit« habe, so stelle ich den betreffenden Herren und Handlungen anheim, bei der Kasse entsprechende Be- träge zu deponiren. Es ist doch zum mindesten viel verlangt, dass ich ausser der Controlle für ca. 1000 Inserenten, die mir ohnehin zufällt, auch noch den Einzelnen rechtzeitig an seine Verpflichtungen erinnern soll. Im übrigen zwingen mich gemachte Erfahrungen, an der lediglich im Interesse unserer Kasse aufgestellten Ordnung festzuhalten. Ich bin überzeugt, hierbei im Einverständniss mit denjenigen Mitgliedern zu stehen, welche nicht nur ihr eigenes Interesse, sondern auch das des Vereins im Auge haben. Redlich.

N e u e M i t g l i e d e r .

- No. 980. Entomologischer Verein zu Gotha, vertreten durch Herrn Lehrer Matthes, Hauptmarkt 17, von $\frac{1}{4}$ ab.
- No. 981. Herr Hofgärtner A. Grill, Landshut, Bayern, von $\frac{1}{4}$ ab.
- No. 982. Herr Gustav Kühne, Berlin, Barnimstr. 45, von $\frac{1}{4}$ ab.
- No. 983. Herr Gottl. Göbel, Kaufmann, Reutlingen, Metzingerstr., Württemberg, von $\frac{1}{4}$ ab.
- No. 984. Herr R. Höppner, Dresden, Strehlerstr. 4.
- No. 985. Herr Professor H. A. Joukl in Zizkoo No. 240 bei Prag, von $\frac{1}{4}$ ab.
- No. 986. Herr H. Fruhstorfer, Berlin, Gartenstrasse 27.
- No. 987. Herr A. Voigt, Magdeburg, Kronprinzenstr. 3a., von $\frac{1}{4}$ ab.
- No. 988. Herr A. Strasilla, Kunstanstalt, Troppau, Oesterr.-Schlesien.
- No. 989. Herr Lehrer C. Lenze, Dortmund, Westwall 29, Westphalen. Von $\frac{1}{4}$ ab.

Q u i t t u n g e n .

Bis zum 21. Februar gingen ein als Beitrag für die Zeit vom 1. Januar 1890 bis 30. Juni 1890 von No. 701 2,50 M.

Für die Zeit vom 1. Januar 1890 bis 1. April 1890 von No. 973 1,25 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1890 bis 30. September 1890 von No. 725 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1890 bis 31. März 1891 von No. 232. 570. 973. 981 und 985 je 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Juli 1890 bis 31. März 1891 von No. 950 3,75 M.

Als Eintrittsgeld von No. 950 der Rest von 50 Pf. Von No. 979. 973. 981 und 985 je 1 M.

Für die Mitglieder-Verzeichnisse von No. 94. 950 u. 985 je 30 Pf. Von No. 576 50 Pf. Von 570 60 Pf.

Unter Hinweis auf die in No. 21 der Ent. Zeitschrift an dieser Stelle ausgesprochene Bitte wird in Erinnerung gebracht, dass der Beitrag für das mit dem 1. April er. beginnende neue Vereinsjahr bis zum 15. genannten Monats einzuzahlen ist.

Der Kassirer P a u l H o f f m a n n ,
Guben, Kastaniengraben 8.

P r e i s - R e b u s .

(Von Mitgl. ?)

Mein lieber Leser was ist das?

Ist Dir ein Geschöpf bekannt
Bald auf Blumen, unter Glas,

Im buntfarbigen Gewand?

Es ist bald grösser, bald ist's klein
Und von verschiedener Gestalt!

Doch ohne Kopf nur, merk' es fein, —
Ehrwürdig ist es dann und alt.

Jedoch mein Lieber, siehst Du nicht,
Wenn statt des Kopf's der Fuss mir fehlt

Etwas in meinem Angesicht,
Das die Vergangenheit erzählt?

Doch lass das Stutzen, wie es war,

Mach das Wörtchen wieder ganz:

In Deiner Sammlung bunter Schaar

Ist sicher es im schönen Kranz.

Nimm aus der Mitt' ein Zeichen nun,

Setz' dafür ein andres hin.

Halt! jetzt hast's mit mir zu thun,

Der ich der Verfasser bin.

Doch meiner Meinung schenk' Gehör,

Nimm den Fuss jetzt nicht mehr fort.

O Freund! es droht Dir sonst Malheur,

Acht auf eines Freundes Wort.

Als Preis ist von Herrn Faller ein Bild — auf Porzellanplatte, Reh mit Kitz in Rauchmanier ausgeführt, freundlichst zugesagt worden. Lösungen mit Angabe der Mitgliedsnummern bis zum 9. März d. J. erbeten.

H. Redlich.

B r i e f k a s t e n .

Jeder Anfrage, auf welche briefliche Antwort gewünscht wird, wolle eine Briefmarke beigelegt werden; wo diese fehlt, muss Auskunft unterbleiben.

Herren K. W., und allen denen, welche von dem „Kustos“ M. beschwindelt worden sind.

Behufs Erstattung einer Anzeige beim Staatsanwalt erteiche um bald gefällige Einsendung der „Bestellbriefe.“ Der Betreffende giebt sich noch immer als Mitgl. des Int. Ent. V. aus, obgleich er als solches längst gestrichen ist. Ebenso dürfte es sich mit seiner „Kustoswürde“ verhalten.

Beide Eigenschaften sollen wohl nur den Körder abgeben für das zahlreiche Heer der Vertrauensseligen, die lieber 50 Mark ans Bein binden, ehe sie 10 Pf. für eine Rückkarte nach hier riskiren.

Heutige No. wird dem genannten „Kustos“ als ultima ratio gesandt werden. Geben bis zum 15. März die Erklärungen der Ge- schädigten ein, dass sie befriedigt sind, so mag vorstehendes dem Genannten für diesmal nur als Warnung dienen.

R.

Inserate.

Orthopteren - Libellen von Ceylon und Penang, determiniert und in bester Erhaltung, giebt einzeln oder in Centurien zu billigsten Preisen ab

H. Fruhstorfer, Berlin N., Gartenstrasse 27. II.

Gesunde Puppen von Th. Polysena, Dtzd. 1 M., Sat. Spini, Dtzd. 2,50 M. Eier von Cat. Elocata, 100 Stück 1,50 M., giebt noch ab

H. Doleschall, Brünn, Mähren, Bürgergasse 23.

Kräftige Pyri Puppen, 100 Stück nur 15 M., 50 St. nur 8 M., 25 Stück nur 5 M. sammt Porio und Verpackung, gegen vorherige Einsendung des Betrages liefert

H. Locke, Wien II., Nordwestbahnhof.

Yama-may-Eier

(keine Pernyi Eier) sucht zu kaufen. Bitte um gefällige Oefferten mit Preis.

U. Hoessle, Uln. a. D. M. 392.

Einen Insektenschrank

nebst 50 gut schliessenden Kästen (1 Jahr alt) hat billig abzuzeben. Nordamerikanische Falter verkauft und vertauscht billig

Krieghoff, Oberspier b. Hohenebra.

Befruchtete Eier

von Crat. Dumeti, Ufil. Plumigera, A. Tau, Sat. Pyri, Spil. Luctuosa, Zatima, Lubricipeda, Hybr. v. Zatima u. Lubricipeda, Fuliginosa, Arct. Villicia, Aulica u. Nem. Plautanis kann ich jetzt und später zu äusserst ermässigten Preisen abgeben. Zahlung nach Schlußpfung. Anmeldungen nehme ich von heute ab entgegen. Ausführl. Prospect-Karten auf Wunsch sofort franco.

Leopold Karlinger, Wien, Brigitteau, Dammstr. 33.

Folgende Coleopteren verkauft zu 3 Pf pro Stück: Tachys parvulus, bistratus, quadrisignatus, Lebia chlorceph., Homalota sulcifrons, longicornis, gregarius, fungi, exilis, Philonthus pullus, debilis, micans, astutus, Junius neglectus, angustatus, Troglolous foveolatus, corticinus, Galodera uliginosa, Choleva Wilkini, Cryptacutangulus, Laemophloous corticinus; ferner noch über 400 Arten zu 2 Pf. pro Stück.

M. Greiner, Regensburg H. 209.

Schmetterlinge aus Indien.

Um schnell zu räumen und eine neue Sammelreise antreten zu können, gebe ich die noch vorhandenen Arten meiner Ausbeute zu billigsten Preisen ab. Aufträge erbittet möglichst bald

H. Fruhstorfer, Berlin N., Gartenstrasse 27. II.

In Mebrzahl abzugeben Puppen von Sat. Spini, im Freien gesammelt, St. 25 M., Dtzd. 2,50 M. H. F. Metz, Alaunwerk bei Zeulenroda R. ä. L. M. 157.

Ocellata - Puppen sucht für baar oder im Tausch zu erwerben J. Pabel, Breslau, Schiesswerderstrasse 65. III.

Puppen: 40 St. Cucullia Artemisiae, (Abrot.), Dtzd. 50, 14 Phala Bucephala, à St. 5, 20 St. Mam. Persicariae, 4 St. 15, 1 St. Sm. Tiliae 10, 1 St. Sph. Ligustri 10, 2 Stück Deil. Elpenor 15, 1 St. Sm. Ocellata 5 M., sowie noch 8 Dtzd. Eier von Bomb. Castrensis giebt ab, auch im Tausch.

C. Krieg, Brandenburg a. H., Kl. Gartenstrasse 43.

NB. Bei Puppen 20, bei Eier 10 M. Porto.

Abzugeben sind Lepidopteren und Coleopteren aus Columbien, erstere in Centurien à 25—30 M. (in Dänen), einzeln in Auswahl, gespannt mit 60% Rabatt, ungespannt mit 75%. Unter andern: Pap. Euryl., Alyatt., Isid., Servil., Morpho Cypris, Menel., Peleid., ferner: Heliconida, Eunica, Catagramma, Adelpha, Anaea, Ancylin. etc.

Von Käfern sehr grosse Gol. Port. ♂ und Gol. Pelops, Chrysochr. chrysocchl.

Professor Beinling, Breslau, Lützowstrasse 24.

Es sind noch folgende ungespannte Schmetterlinge 2. Qualität abzugeben:

Catoc. Conjurata 20 Kreuzer per St., Col. Cleopatra 5, A. Effusa 20, E. Atomaria 8, Tadellose Spec.: Agrotis Birivida 120, Br. Meticlosa 12, Ab. Pantaria 5, 2 St. Polia Canescens 240, 2 St. Polia Rufocincta 130 Kr.

An recht kräftigen u. seltenen Puppen: Amph. Effusa 50, A. Birivia 80, O. Lunaris 12 Kr. per Stück.

Bestellungen unter 2 Fl. werden nicht ausgeführt.

Preise in Kreuzer österr. Währung.

A. Spada, Zara.

Suche „Prauns Macrolepidopteren Baupen Europas“ antiquarisch zu erwerben und bitte um gell. Aufträge.

Schille, Kytro. M. 461.

Suche gegen Baar

1 Dutzend Puppen von Sm. Ocellata, 1 von Sm. Populi.
Offertern erbittet

Dr. Schoebel, Markt Bohrau i. Schl.
Mitglied 537.
und Mitglied 930.

Aglia Tau var. fere nigra habe ich noch einige Stück gegen baar oder im Tausch gegen Deil. Nerii, Pl. Matronula oder Arct. Flavia abzugeben.

Heinrich Wollenhaupt,
Mühlhausen in Th. Mitgl. 728.

Eier von Amph. Livida habe noch abzugeben, auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder Falter.
Suche Atropos und Nerii 1. u. 2. Qual.

A. Brade, Forst i. L.

Habe noch abzugeben
exotische und einheimische Lepidopteren,
auch einen Posten einheimischer Käfer.
Listen auf Wunsch postfrei. An Mitglieder
mache Auswahlsendungen.

Spannbretter

mit verstellbarer schiefer Spannfläche, Stück 1 M., 6 St. 5 M., Dtzd. 9 M., giebt ab

E. Leist, Altenburg, Elisensstr. 42.

Wichtig bei Anlage einer grossen Schmetterlingssammlung.

Ein grosser Schrank,

ans dem Nachlasse des Professor Carstanjen, von Eichenholz, in 6 Theile zerlegbar; zu vorderst 4 gleiche verschlossene Abtheilungen mit je 15 grossen Glaskästen, unten u. oben Glas; auf diesen Abtheilungen 4 kleinere, verschliessbare mit je 7 Kästen, also zus 100 Kästen von gleicher Grösse.

Maasse: 2 m 21 cm Höhe,
2 m 30 cm Breite,
55 cm Tiefe.

Die Kästen sind an der Vorderseite dunkel-mahagoni polirt, mit einem hölzernen Knopf zum Herausziehen und mit verschiebbaren, mit Kork ausgelegten Stäbchen versehen.

Dieser Schrank ist unter anerkannt bewährter Leitung in Dresden gebaut und kostete 1200 M. herzustellen und ist noch wie neu. Preis jetzt 850 M.

Ernst Heyne, Leipzig,
Hospitalstrasse 2.

Verkaufe billigst einige Euprepia Oertzen i. e. l. prachtvoller Bär für 10 M., (Catalog-Preis 20 M.) Ferner Las. Bufo e. 1 6,50; D. Celerio 3, Th. v. Caucasicus 1,70, Medesicaste 40 M., A. Bélemia 60 M., Eupheno, Paar 1,20, P. Callidice, Paar 1 M.

Ferner tadellose Exoten:

Pap. Hector 1,60, Erythronius 60 M., Aristochiae, Paar 2,00, D. Eucharis 40 M., P. Gambrisius 1,50 versende per Nachnahme oder vorher. Baareinsendung.

Puppen, gesunde: B. Zonarius 20, S. Ligustri 10, Amphidamas 12, Bilida 20, E. Clorana 12, Bombyliformis 18 M.

P. Bernert, Leipzig-Anger.

Grosse schöne Puppen von Pernyi, à 25 M., bei Abnahme von 1 Dtzd. à Stück 20 Pf.

Robert Dietz, Bielitz,
Oesterreich-Schlesien.

Nordamerik. Käfer.

1 Clerus Nuhalli 15, 3 Saperda vestita 30, 3 Saperda bidentata 30, 2 Liopus facetus 15, 2 Acanthocinus obliquus 40, 1 Cauthon Hudsonias 25, 1 Pogonocherus mixtus 15, 4 Sternidius alpha 20, 1 Telephorus carolinus 5 M., das Stück und andere, nur gegen baar.

G. Pfanneberg, Hannover.

Thais Cerisyi

Puppen zu sehr mässigem Preise giebt ab

Jos. Grossmann, Brünn,
Mitglied 59.

Im Tausch gegen Puppen von Hyp. Io suche zu erwerben Puppen von Agl. Tau und End. Versicolora (weiblich.)

R. Hildebrand, Münsterberg i. Schl., Ring No. 27. Mitglied 701.

Einige Dutzend
Puppen von Smer. Ocellata
sucht im Tausch gegen gute Falter zu erwerben und bittet um Oefferten

A. Kotzsch, Loschwitz
b. Dresden. M. 831.

Offerire Eier

von Ocnog. Corsica, 1 Dtzd. 80 ♂ (März u. April), Futter: Leont. taraxacum. Ueberwinterete Raupen von Agr. Umbrosa (Gras, Salat, Feldsalat, Schlehen etc.), für Anfang März, 1 Dtzd. 5 M. Ueberwinterete Raupen von Agr. Punicea, für Ende Februar und Anfang März, à St. 60 ♂, Futter: Gras, Feldsalat, Löwenzahn, später auch Schlehen n. s. w. Bestellung schon jetzt erbeten.

Ferner kann ich voraussichtlich abgeben: März und April Raupen von Agr. Comes, 1 Dtzd. 80 ♂, Agr. Xantographa (mit var. Coxaesa), 1 Dtzd. 1,50 M., Xanth. Aurago (mit v. Unicolor), 1 Dtzd. 2 M., Agr. Oculta, 1 Dtzd. 1,50 M. Zuchttangabe, wenn gewünscht, gratis. Im Laufe des Jahres an 130 Eierarten. Porto und Kistchen extra.

W. Caspari II., Wiesbaden.

Naturgetreue Zeichnungen

für naturwissenschaftl. Zeitschriften, Werke, Cataloge etc., sowie einzelne Abbildungen, besonders auf dem Gebiete der Entomologie und Botanik, führe ich in jeder Technik aus.

Von Mitgliedern nehme ich coleopt. und lepidopt. Material als Honorar an.

Max Kraemer, Berlin N.,

Saarbrückerstrasse 27. M. 802.

Bei gell. ertheilten Aufträgen bitte ich, mir gleichzeitig mittheilen zu wollen, ob Blei-, Feder- oder Farbenzeichnung gewünscht wird (Aquarelle oder Gouache ist sehr vortheilhaft) und in welcher Grösse, Stellung resp. Gruppierung die Thiere etc. abgebildet werden sollen.

Meine academische Ausbildung bürgt für getreue sachgemäße Arbeiten.

Jahresbericht**des Vereins für vaterländische Naturkunde**

in Württemberg 1888 und 1889, je ca. 400 Seiten stark, mit hochinteressanten Abhandlungen und durch Illustrationen erläutert, sucht gegen europäische Falter umzutauschen **Fritz Hess**, Göppingen, Württemberg. Mitglied 220.

Abbildungen hervorragender**Nachtschmetterlinge**

aus dem indo-australischen und süd-amerikanischen Faunengebiete mit erläuterndem Text von Paul Preiss. 12 Tafeln. Coblenz. Im Selbstverlage des Herausgebers. 1888. Preis 4 Mark.

Zu beziehen von
Paul Preiss—Coblenz, Königsbach.

Bombyx Mori-Eier,

gut befruchtet, habe ich in sehr grosser Anzahl abzugeben und offeriere 100 St. für 15 ♂, 1000 St. für 1 M., grössere Posten nach Uebereinkunft.

Den Bestellungen bitte ich Betrag und Porto beizufügen.

Schulz, Pastor em., Crossen a. O., Mitglied No. 867.

Micro-Lepidopteren

tuscht und kauft

T. Siebold, Bilbao, Mitgl. 868.

Aus Westafrika gebe ich in tadellosen Exemplaren ab:

Goliathus Druryi ♂ à 18 M., Ceratorrhina micans à Paar 10 M., Cerat. Polyphemus à Paar 18 M., Cerat. Julia à St. 3 M., Mecynorrhina torquata à Paar 18 M., Eudicelis Morgani à Paar 6 M., Tmesorrhina Iris à St. 1 M., Plaeorrhina Savouronia à St. 2 M. Alles auch in einzelnen Stücken.

J. Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein. Mitgli. 786.

Gegen europ. Grossschmetterlinge (doch nur seltene) oder auch gegen solide Baarpreise gebe ich ab: Vulcania, Optilete, Bicuspis, Pythioc. Populifol. Senta U. u. v. Bipunct Celsia de 89, Somniea. Cursoria etc. Ferner Ceylonische Sachen, wie Polymnestron, Memnon, Hector, Glaucippe, Eumenon etc. — Gut präparierte Raupen in grosser Auswahl.

H. Gleissner, Berlin,
Kurfürstenst. 160. Mitgl. 84.

Aus Japan 1889

sind abzugeben:

Papilio Alcinous 13 ♂ gefl. à 3 M., 8 ♂ gut, à 5 M., Pap. Dehaanii 1 ♂ gut, 3 M., 1 ♀ gefl. 2 M., Pap. Macilentus à 1,50 M., Pararge Gatschkewitschii 10 ♂ gut à 4 M., 10 ♀ gut à 5 M., Neptis Aceris 3, à 50 ♂, Ypthima Argus 1 ♂ à 3 M., Lethe Sicelis 6 ♂ à 2 ♂, Sommergen., 6 ♂ à 1 ♀ Frühlingsgener. 50 ♂ — 1 M.

Mycalesis Golama 5 ♂ 4 ♀, 50 ♂ — 1 M. Soda Catocala: Nymphaea 1,25 M., Conjurata à 1,50, ♀ 2 M., Conversa à 70, ♀ 80 ♂, Diversa 1,50 M., Nymphagoga 40 ♂, 2 Serenides à 7,50 M., 2 Lara à 7,50 M., 2 Dula à 4,50 M., Cat. Alchymista à 1,25 M., Plus. Ni. à 1,50 M.

Puppen von Sm Quercus 70 ♂, von Sat. Pyri 40 ♂.

W. Maus, Wiesbaden,
Friedrichstrasse 2.

Offerire**schön gespannte Falter**

e. i. 1889

und zwar: 1 Sat. Yama-may, 1 Hyp. lo, 1 Act. Luna, 1 Sat. Spini, 1 Las. Pruni, alles ♂. Zus. für 3 M. Porto extra.

Den Herren Mitgliedern,

welche Briefmarken sammeln,
offerire als sehr billig:

Französ. Colonie 1860. Adler, gebraucht, 1. 5. 10. 20. 40. 80 c. à Satz 1,25 M.
Brit. Nord-Borneo 1883. 1 Dollar, roth, gebraucht, (sehr selten!) à 2 M.

Gebr. Portugal 1880. 150 reis, gelb, à 40 ♂.

Gebr. St. Vincent 1883. 2½ Pence Aufdruck, rosa, à 45 Pf.

Alles gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme. **Porto extra.** Nur Aufragen mit Rückporto werden beantwortet.

W. Gruner, Spremberg i. L.
Mitglied 405.

Insektenkasten

von Holz, hell oder dunkel poliert, mit Torf auslage oder Glasboden mit Korkleisten, in Falz fest schliessend, in jeder gewünschten Grösse bei billigstem Preise.

Dergleichen

Insektenkasten in Buchform,

à Stück 3,80, in elegantester solider Ausführung mit vergoldetem Titelrücken von Leder, enthaltend die Namen der Familien, Species etc. nach gewünschter Ausführung, mit Glasdeckel und Torfboden. Diese Kasten sind wegen ihrer Bequemlichkeit und dem eleganten Ansehen zum Anlegen von Sammlungen sehr beliebt und ganz besonders für biologische Sammlungen sehr praktisch. Ferner fertige

Sammel-Kästen

jeder Art für entomologische Zwecke sauber an. Proben auf Wunsch. Beste Referenzen stehen mir zur Seite.

Wilhelm Niepelt,
Freiburg—Zirlan, Preuss. Schlesien.

— Sph. Nerii —
suche Puppen und Schmetterlinge zu kaufen.
Anstellung erbittet

G. Heinrich, Oberachern. M. 664.

Nachricht.

Die in No. 21 und 22 offerirten Ranpen Oculta, Umbrosa und Punicea sind je nach Eintritt des Frühlings zu haben und zwar sicher. Die Raupen beider Arten sind dann nahezu erwachsen und leicht zu ziehen. Feldsalat ist das Ackermannsöhrchen oder auch Schmalzkraut. Die Raupen fressen auch junges Getreide (Korn und Weizen).

Die Herren, welche Cinnamomea Eier erwarten (bestellten), bitte ich Zweige von Populus pyramid. oder nigra in ihren Garten zu setzen (oder in Blumentöpfen) und treiben zu lassen. 1 Dutzend Eier baar 2 M.; im Tausche 1 Dtzd. 3,50 M., 100 St. baar 10 M.

Die Raupen sind auch ohne Antreiben obiger Pappelarten leicht zu ziehen; die Zucht auf lebenden Pappeln ist nur nicht so mühevoll, da die Thiere immer frisches Futter nötig haben. Zuchtnotizen bei allen Arten auf Wunsch.

Jetzt eingehende Bestellungen auf Eier, Raupen und Puppen (Liste steht zu Diensten gegen Einsendung von 10 Pf. Marke) finden **zuerst** Ausführung.

Abonnements auf Eier, Raupen und Puppen werden von mir jetzt am liebsten angenommen. Im Abonnement tritt bed. Preisermässigung ein.

Wilh. Caspari II., Wiesbaden.

Pyri, Polyxena, Cerysii, Ilicifolia und Erminea Puppen vergriffen.

Vorhanden noch Eier: Fraxini, Electa, Sponsa, Elocata, Livida, Dumi.

Puppen: Pernyi, Cecropia, Cynthia, Polyphem, Promethea, Spini, Apiforme.

Verpackung frei.

H. Redlich — Guben.

Anzeige.

Seit Jahren fertige ich Schmetterlingskästen als Zimmerschmuck. Meine in noch nicht dagewesener Art hergestellten ca. 60 cm. hohen Bouquets aus Schmetterlingen in Glasskästen mit Rahmen sind hier allseitig bewundert worden. Die Nachahmung solcher Bouquets nach Vorlage ist leicht. Es sind zu diesem Zweck in der Kunstanstalt des Herrn Wiskott in Breslau von einem solchen Bouquet prachtvolle Lichtdrucke zu ¼ nat. Gr. hergestellt worden. Dergleichen sind mit einer Anweisung über Anfertigung der Bouquets gegen portofreie Einsendung von 1,50 M. bei Unterzeichnetem zu bezahlen.

Fertige Bouquets in Kästen mit Goldrahmen ließere ich zum Preise von 60 M. und darüber pro Stück

v. Schick, Breslau, Lohestr. 18.

Mitglied 498.

Gesucht

werden Tauschverbindungen mit Käfersammlern in Ost-Europa. Doublettensammler werden erbettet und stehen zur Verfügung.

Forstmeister Mühl in Wiesbaden,
Detzheimerstrasse 46. 1.

Unterzeichneter vertauscht eine grosse Sammlung getrockneter, vorzüglich erhaltenen und genau bestimmter Pflanzen gegen bessere europ. Lepidopteren.

C. Marsteller, Würzburg. M. 714.

Goliathiden,

frisch von meinen Sammlern in Lagos eingetroffen: Regius (Drury) ♂ gross (statt 30) 20 M.; Torquatus, Paar (statt 34) 14 M.; End. Morgani, Paar (statt 12) 8 M.; Het. Juia, Stück (statt 5) 3 M. Preise netto und nur bis 1. April gültig.

Alexander Bau, Berlin,
Hermannplatz 4.

Den geehrten Herren, die mit mir in Tauschverbindung treten wollten, zur Nachricht, dass eine schwere Erkrankung die Ausführung des Tausches gehindert hat.

Schütz, Lehrer in Lenzen.
Mitglied 25.

Folgende lebende Puppen sind eingetroffen: Papilio: Hospiton à 400 Pf., Ajax 200, Turnus 150, Troilus 100, Phileenor 100; Sphingiden: Inscriptus 200, Myron 150, Geminiatus 100, Myops* 150, Modestus* 400, Amyntor 200, Hylaeus 150; Saturniden: Spini 50, Polypheus* 100, Cynthia* 50, Gecropia* 50, Promethea* 60, Imperialis 250, Augulifera* 250; Bicolor 160, Stigma 80, Atlas 250, dico. grosse 400, Leto 1500, Trifenestrata* 150, Huttoni 150 und viele europ. Puppen.

Von den Arten mit * bei Entnahme von 6 Stück 25%, 12 St. 35%, 25 St. 45% Rabatt.

Die von mehreren Seiten zu „enorm billigen Preisen“ angebotenen seltenen Schmetterlinge aus Turkestan (Central-Asien) Klein-Asien etc., verkaufen wir mit wenigen Ausnahmen ebenso billig, teilweise noch billiger in richtig bestimmten Stücken.

Dr. O. Staudinger & A. Bang Haas,
Blasewitz-Dresden.

Gesucht.

Es werden im Laufe des Jahres gut befruchte Eier von Sph. Ligustri, Pinastri, Deli. Galii, D. Elpenor L., D. Porcellus L., Smeri. Tiliae, Macrogl. Stellatum, Macrogl. Bombyliformis, M. Fuciformis.

Um Offerten in Anzahl ersucht

Julius Müller, Gründ, M. 684,
Lederstrasse 514.

Eier von Sat. Pyri,
à Dtzd. 40 Pf., giebt ab

Frau Th. Bucek, Prag,
Brennengasse 41 neu.

Ich suche direkte Verbindung mit aussereuropäischen Sammlern u. kaufe frische exotische-Schmetterlinge in grösseren Partien.

P. Schwarck, Breslau,
Gartenstrasse 1.

Gebe ab die numismatische Correspondenz von Zschiesche und Köderr in folgenden

Nrn. und Jahrg.		Nrn. und Jahrg.	
2	1864	20	1882
3	65	21	83
4	65	22	83
6	67	23	84
8	69	24	84
10	71	25	85
11	72	26	85
12	74	27	86
14	77	28	86
15	80	29	86
16	80	30	87
17	81	31	87
18	81	32	87
19	82		

Zusammen 27 Nummern für den Preis von 6 M. Im Tausche gegen Schmetterlinge oder Zuchtmaterial etwas höher.

Ferner gebe ab von F. J. Wesener folg. No. 1—3 Jahrg. 1883, No. 4—5 Jahrg. 1884, No. 6. Jahrg. 1885

Zusammen 6 Nummern für 2 M.

Ferner gebe ab
3½ Jahrgang von dem illustrierten Briefmarken-Journal.

No. 1—24 Jahrg. 1884. No. 1—24 Jahrg. 1885. No. 1—24 Jahrg. 1886. No. 1—12 Jahrg. 1887. Zus. 84 Nummern für 11 M.

Erwünscht wären: Pl. Matronula, Flavia, Fasciata, Maculania, Cervini etc. oder besseres Zuechtmaterial.

M. Strauss, Wien, Währing,
Frankgasse 17. M. 570,

Eier von Cat. Paronympha
sucht zu erwerben

C. Müller, Frankfurt a. O.,
Rossmarkt 24. M. 960.

Hoffmann's Raupen- und Schmetterlings-Kalender,

welcher überall die günstigste Aufnahme und Beurtheilung gefunden hat, und zu der demnächst wiederkehrenden Sammel-Saison allen Lepidopterologen willkommen sein dürfte, kann nur noch kurze Zeit den Vereins-Mitgliedern zum Preise von 1 M. (und 10 Pf. Porto) für das gebundene Exemplar geliefert werden. Dieselben wollen sich dieserhalb an den Kassirer P. Hoffmann—Guben, Kastaniengraben 8, wenden.

Im Buchhandel kostet der Kalender 1,50 M. und ist durch die Verlagshandlung von Th. Knaur in Leipzig zu beziehen.

Ed. Berger—Guben,

Buchhandlung (Mitgl. No. 757), empfiehlt sich den Herren Mitgliedern zur Besorgung aller entomolog. und sonstigen Werke — neu und antiquarisch — zu den konstanten Bedingungen.

Folgende Sachen sind durch uns zu wesentlich ermässigten Preisen — jedoch nur für Mitglieder — zu beziehen:

- 1) Das grosse Hoffmann'sche Schmetterlingswerk mit naturgetreuen, colorirten Abbildungen sämtlicher europäischen Falter, broch. anstatt für 22 M., f. 16,75 M., geb. anstatt für 25 M., für 19,50 M.
- 2) Das Schenkling'sche Käferbuch, broch. anstatt für 14 M., f. 10,50 M., geb. anstatt für 16,50 M., f. 12,75 M.
- 3) Catalogus coleopterorum Europae von Heyden, Reitter und Weise, anstatt für 6 M., für 5,20 M.
- 4) Hofmann's Schmetterlings-Etiquetten, anstatt für 1,30 M., f. 1 M. franco.
- 5) Calver, Käferbuch, geb. anstatt für 20 Mark 15 Mark 50 Sch.

In frischen, tadellosen Stücken empfehle ich

Schmetterlinge

des paläarktischen Faunengebietes,

Käfer aller Welttheile

(direkte Bezüge) zu
billigsten Preisen mit hohem
Baar-Rabatt.

Ferner vorzüglichste Insektenkästen und Sehränke, Insektenkörner, weisse und schwarze Nadeln, sowie sämtliche Fang- und Sammelgeräthe. Preislisten an kaufende Sammler gratis.

Alexander Bau,

Naturalienhandlung,
Berlin S. 59, Hermannplatz 4.

Die Gross-Schuppenflügler
der Umgegend von Chemnitz und
ihre Entwicklungsgeschichte
von Prof. Dr. Pabst, im Verlag der Carl
Brunner'schen Buchhandlung (M. Bühl)
zu Chemnitz.

1. Theil: Rhopalocera, Sphinges, Bombyces 1884. 2 M.
2. Theil: Noctuae. I. Hälfte 1887. 1 M.
Noctuae. II. Hälfte 1889. 1 M.

Im Freien aufgewachsene kräftige gesunde „Arctia Villica Raupen“ hat vom 15. März bis Anfang April das Dtzd. mit 1 M. abzugeben. Auch im Tausch gegen mir erwünschte Raupen, Puppen und Eier von Zatima. Letztere auch gegen baar gesucht. Gef. Offerten an

A. Jander, Breslau,
Lohestrasse 12. Mitglied 34.

Habe folgende Coleopteren von der Westküste Afrikas zu den dabeistehenden Preisen in tadelfreien, reinen Exemplaren gegen Kasse abzugeben:

Goliathus Druryi ♂ gross, 20 M., G. Druryi ♂ kleiner 15 Mark, G. Druryi ♀ 12 M., Ceratorrhina micans ♂ 6 M. ♀ 5 M., Cerat. Oberthuri ♂ 3,50 M., Cerat. polyphemus ♀ 11 M., Ranzania Bertoloni 2,50 M., Stephanorrhina guttata 1 M., Eudicella Morgani ♂ 4 M., ♀ 3 M., Coelorrhina Hornemauni ♂ 2,50 M., Coel. Horn. ♂ kleiner, 2 M., Coel. Horn. ♀ 2 M., Mecinorrhina torquata ♂ 9 M., ♀ 8 M., Taurhina nireus 1, 20 M., Eceptonensis Thoreyi 1,25 M., Dymusia cyanea 75 Sch., Tmesorrhina Iris 1 M., Smaragdestes africana 60 Pf.

Wilh. Schlüter, Halle a. S.

Frische amerikanische Puppen
gebe zu nachstehenden Preisen ab:
Actias Luna à 75, Tel. Polyphemus à 75, Sam. Cynthia à 20 Pf. gegen Cassa oder Nachnahme.

Bei grösserer Abnahme gebe 15 und 20 Prozent Rabatt.

Richard Kunze, Altenburg S.,
Lindeanstrasse 15.

Folgende Selteneheiten
in europ. Schmetterlingen habe ich in nur
guten Exemplaren abzugeben. Reihenfolge
und Preise nach Standinger, letztere mit
50% Rabatt gegen Baareinsendung oder
Nachnahme.

Solidaginis, Melaleuca, Pulla, Areola, Ramosa, Platyptera, Antirrhini, Lichnitis, Thapsiphaga, Blattariae, Laetuciae, Scopariace, Argentina, Capneina, Asclepiades, C-aureum, Deaurata, Cheiranthi, Modesta, Chryson, Bractea, Festucae, V-argentum, Gutta, Galectyes, Iota, Pulchrina, Macrogamuma, Daubei, Ni, Ain, Devergens, Lencomelas, Funesta, Rupieola, Delphinii, Purpurites, Graellsii, Laudeti, Suava, Purpurina, Rosea, Captinula, Flava, Monogramma, Insularis, Algira, Illunaris, Lunaris, Tirrhaea, Alchimista, Elegans, Dilecta, Sponsa, Promissa, Pacta, Electa, Puerpera, Neonympha, Conversa, Agamas, Nymphargoga, Hymenaea, Conversa, Agamas, Nymphargoga, Spectrum, Melanura, Craccae, Limosa, Tarsipenna, Tarsierina, Modesta, Turfosalis.

Sehr seltene Spanner:

Instulata, Smaragdaria, Herbaria, Polmentaria, Macilentaria, Muricata, Nemoraria, Adustaria, Euripyle, Cribaria, Cararia, Prassina, Margarit, Honor, Fuscaut, Til., Lamin., Adspers., Anicul., Fiduci, Dubled., Aprupt., Livid., Pervers., Abiet., Sepi., Supin., Sord., Tembr., Wocke., Culmin., Pennigr., Plumist., Loric., Sabbur Artesir., Persper., Belz., Albid., Badi. und Plumularia, Renitidata, Peribolata, Haberbaueri, Sertata, Virolata, Paradoxaria, Reticulata, Pyropata, Associata, Dotata, Firmata, Cyana, Picata, Unangulata, Turbaria, Exiguata.

Nicht convenirendes wird gerne zurückgenommen. Beste Verpackung gratis.

Ferd. Osten, Hannover,
Kramerstrasse 9.

Die Schmetterlingssammlung
des kürzlich verstorbenen Rechnungsritters
C. T. Glitz, enthaltend 4300 Arten und
Varietäten, Macro und Micro, soll im Ganzen
oder getheilt in Collectionen von mindestens
je 100 Exemplaren verschiedener richtig
bestimmter Arten zu 25 M. verkauft werden.

Nähre Auskunft ertheilt

Fräulein Anna Glitz in Hannover,
Osterstrasse 35. III.

Eier von Cat. Fraxini

100 St. 2 M., Dtzd. 30 Sch.

Carl Thalemann, Gera,
Neunterstrasse.

Den Herren Reflectanten auf die offerirten
Vogelbälge theile bierdurch mit, dass dieselben verkauft sind.

Otto Stertz, Breslau.

Unterzeichneter möchte, um Raum zu anderen Sammlungen zu gewinnen, seine ziemlich bedeutenden Vorräthe an Lepidopteren gegen lebende Puppen und Raupen (auch gewöhnlicher Arten) vertauschen und sieht gell Zuschriften entgegen. Die Preise werden mit 50% Nachlass nach Dr. Staudinger berechnet. Porto und Verpackung extra. Wenigschadhafte Exemplare bedeutend billiger.

Tagfalter: Podalirius, Machaon, Cardamines, Sinapis, Rhamni, Quercus, Rubi, Virgaureae, Hippothoe, Dorilis, Corydon, Polysperchon, Alns, Lucina, Sybilla, Levana, Prorsa, C-album, Urticae, Io, Antiope, Atalanta, Cardui, Polychloros, Cinxia, Aurinia, Aglaja, Adyppa, Paphia, Ligea, Megaera, Paniscus.

Schwärmer: Ligustrum, Pinastri, Vesperilio, Euphorbiae, Elpenor, Populi, Tiliae, Ocellata, Stellatarum, Bombyliformis, Fuciformis, Proserpina, Onobrychis, Trifolii, Phili pendulae, Minos, Statice, Pruni.

Spinner: Prasinana, Jacobaea, Plantaginis, Dominula, Caja, Villica, Purpurata, Hebe, Aulica, Fuliginosa, Lubricipeda, Men-thastri, Urticae, Humuli, Hecta, Selenitica, Pudibunda, Salicis, Chrysorrhoea, Auriflava, Monacha, Dispar, Neustria, Lanestris, Trifolii, Quercus, Rubi, Potatoria, Pruni, Pini, Versicolora, Pyri, Pavonia, Tan, Quercifolia, Falcataria, Cultraria, Bisida, Vinula, Zizac, Camelina, Palpina, Melagona, Plumigera, Bucephala, Curtula, Anachoreta, Pigra, Limacodes, Batis.

Eulen: Cacruleocephala, Coryli, Aceris, Megacephala, Tridens, Psi, Euphorbiae, Rumicis, Janthina, Fimbria, Augur, Pronuba, Cingrum, Plecta, Putris, Exclamationis, Segetum, Pisi, Brassicae, Persicariae, Oleracea, Compta, Aprilina, Oxyacanthae, Lithoxylea, Atriplicis, Lucipara, Typaea, Pyramidea, Gothica, Stabilis, Incerta, Munda, Trapezina, Retusa, Litura, Satellitia, Furcifera, Ornithopus, Verbasci, Scrophulariae, Umbratica, Lactucae, Argentea, Moneta, Gamma, Iota, Mi, Glypha, Nupta, Linariae, Tenebrata, Parthenias, Nothum.

Spanner: Grossularia, Ulmaria, Pennaria, Tentaria, Aceraria, Defoliaria, Aurantaria, Amataria, Macularia, Atrata, Montanata, Vetulata. **Exoten:** Pernyi, Cecropia, Promethea, Io, Cynthia.

K. Tränkler, Apolda.

Geltene Schmetterlingseier.

Habe später abzugeben Eier von der Copula
Aglia ab. nigerrima ♂
mit ab. nigerrima ♀,
nur die schöne Aberration ergebend, das Dtzd.
zu 10 M.; ferner Eier von der Copula
Aglia ab. nigerrima ♂
mit Aglia Tan ♀ normal, sicher mindestens zur
Hälfte die Aberration ergebend, das Dtzd. zu
5 M. Unter einem Dutzend wird nicht ab-
gegeben. Versandt gegen Nachnahme oder
Vor Einsendung des Betrages, am liebsten in
eingeschriebenem Briefe. Aufträge werden
in der Reihenfolge der Bestellung erledigt,
da die Zahl der abzugebenden Eier keine
grosse sein wird.

Die Raupen gedeihen gut bei der Fütte-
rung mit Eiche, Rothbuche (*Fagus sylvatica*
L.), Wollweide (*Salix caprea* L.), Apfel,
Birke und Haselnuss.

Dr. M. Standfuss, Eidgen. Polytechnicum,
Hottingen. (Zürich.)

50 Gramineen,

besonders Juncus und Scirpus, genau be-
stimmmt, gedruckte Etiquettes mit Angabe des
Fundorts, biete an im Tausch gegen Lepi-
dopteren oder andere Insekten. Desgleichen
Buffon, *Histoire naturelle* (50 Bde. 1753—87.)

P. Schmidt, Lehrer, Schwiebus,
Baderstrasse 4. M. 778.

H. Kreye's Torsplatten-Fabrik

lieft Torsplatten in jeder Größe in vor-
züglichster Güte zu billigstem Preise. Ich
acceptiere jeden von anderer Seite offerirten
Preis mit 10% Rabatt. Insekten-Nadeln,
beste weisse, per 1000 Stück M. 1,75.

Hannover, Fernroderstr. 16.

A. Kricheldorf,
Berlin S.,
135, Oranienstrasse 135,
Naturalien- und Lehrmittel-Handlung.

Grosses Lager
von Schmetterlingen, Käfern, lebenden Pup-
pen, ausgeblasenen Raupen u. s. w.
Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Präpara-
rirung und Aufbewahrung aller Arten von
Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln
bester Qualität (weiss und schwarz) stets
auf Lager.
Ferner grosses Lager von ausgestopften Säu-
gethiere, Vögeln, Fischen etc., sowie von
Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.
Meine diesbezüglichen Preislisten versende
gratuit und postfrei.
Alle Arten von Thieren werden naturgetreu
ausgestopft.

Soeben erschienen: Die Tagfalter

(Rhopalocera)

Europas und des Caucasis.

Analytisch bearbeitet v. K.L. Bramson.
Mit 1 terminologischen Tafel, gross 8.
Preis 3 Mark.

Zu beziehen durch die Verlags-Buch-
handlung von **R. Friedländer & Sohn** in
Berlin NW., Carlstrasse 11, und durch den
Verfasser, Gymnasial-Professor in Jekateri-
noslaw (Südrussland).

Pernyi-Eier
von grossen, schön gefärbten Exemplaren,
sehr gut befruchtet (Copula 4 Tage), 1 Dtzd.
25 Pf. incl. Porto; 100 St 1 M. gegen vor-
herige Einsendung des Betrages, event. des
Werthes in Briefmarken. Auch nehme ich
befruchtete Amph. Livida Eier nach Ueber-
einkunft in Tausch.

Ferd. Wesely, Prag,
Stefansgasse 45. II. Mitgl. 457.

Spannbretter

neuester u. vorzüglichster Construction
in 5 verschiedenen Breiten, No. 1—3
à 40 ♂, 4 und 5 à 50 ♂ empfiehlt
den geehrten Mitgliedern

Th. Baum, Liegnitz,
Wallstrasse 6. Mitgl. 193.

Das naturwissenschaftliche Antiquariat

von Friedr. Schneider

in Eschweiler, Rheinland
sendet seinen Catalog gratis und franco;
nicht Vorräthiges wird in einigen Tagen
beschafft.

Gute naturwissenschaftl. Werke
kaufe ich jederzeit; Offeraten bitte ich Preis
beizufügen.

Brasilianische Falter

gebe ab und nehme dafür bessere Europäer
oder lebende Puppen; auch in Düten 20 St.
5 M. gegen vorherige Einsendung.

F. Horn, Tschenin bei Tuschkau
in Böhmen.

**Meine
Käfer-Doubletten**
gebe ich gegen baar mit 75% Nach-
lass ab.

J. Schröder,
Kossan b. Plön, Holstein,

**Einladung zum Abonnement
auf die
Entomologischen Nachrichten
für 1890.**
XVI. Jahrgang.

Die „Entomologischen Nachrichten“ her-
ausgegeben von **Dr. F. Karsch** in Berlin,
erscheinen regelmässig am 1. und 15. jeden
Monats. Der Subscriptionspreis für den gan-
zen Jahrgang beträgt wie bisher **6 Mark**
(resp. 7 Mark bei direkter Franco-Versen-
dung unter Kreuzband, für das Ausland
(Weltpostverein) M. 7,50).

Die „Entomologischen Nachrichten“ behan-
deln das ganze Gebiet der Entomologie in
Original-Abhandlungen, Berichten, Reces-
sionen und Litteratur-Nachweisen; wo nöthig,
namentlich bei Novitäten, werden Abbildun-
gen beigegeben.

Probenummern gratis und franco. Sub-
scriptions-Anmeldungen für 1890 erbittet
baldigst die Verlagsbuchhandlung von
R. Friedländer & Sohn,
Berlin NW., Carlstr. 11.

Gegen Baar

suele ich in Anzahl zu erwerben:
Loph. Piu, Lyda Stellata, L. Erythrocephala,
Sirex Juvenca, S. Spectrum, Myrm. Formi-
carius, Tachina Fera, L. Gilva, Asilus Ger-
manicus, As. Crabroniformis, Ap. Iris, S.
Culiciformis, Cueth. Pinivora, Tortr. Histrio-
nana, Ret. Turiniana, Graph. Duplicana, Gr.
Zebeana, Callid. Insnbricum, H. Minor, B.
Stenographus, Dr. Villosus; H. Grenatus, E.
Multistriatus, Tetr. Luridum, Oberea Line-
aris, Piss. Piceac, P. Pipiphilus, B. Tenuis,
H. Erucae, Carab. auronitens,
Präparierte Raupen:
Sph. Pinastri, P. Auriflava und Gneth.
Processionea.

Gleichzeitig offeriere nachfolgende Falter
in besten Stücken zum Umtausch gegen die
von mir gesuchten Insekten.

(Verkauf ausgeschlossen.)

2 Paar A. Atlas, 4 S. Cynthia, 1 Pl.
Yamma-may, 1 II. Jo, 1 C. Chrysothema,
Pl. Cecropia, A. Luna, S. Pavonia, C. Nupta,
C. Agamos, E. Versicolora, P. Apollo.

Vasel, Hann.-Münden.

Achtung! Les Parnassiens

de la
faune paléarctique
par
Jules Léon Austaut.

Soeben erschienen
im Verlage von Ernst Heyne—Leipzig.
Preis 24 M.

Eier: Amph. Livida, per Dtzd. 50 Pf.,
Cat. Fraxini, p. 100 St. M. 2,40.
Cat. Sponsa: p. 100 St. M. 2,50. Auch im
Tausch gegen bessere Spannerarten.
Victor Stertz, Cottbus.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 145-150](#)